

Die 1. Seligpreisung - Matthäus 5, 3

- Luther:

***„Selig sind die da geistlich arm sind,
denn ihrer ist das Himmelreich.“***

- Übertragung ins heute:

**„Freut euch ihr Ausgebrannten, denn
der Zugang zur Welt Gottes und zu
seiner Fülle steht euch offen.“**

Überraschung:

- Zusage widerspricht der Erfahrung
- Ungewohnte Bibelauslegung
- Entdeckung am Urtext:
Es geht ganz allgemein um Menschen,
die arm sind an dem Ort, wo bei uns der
Geist wohnt

Drei Bedeutungen:

- Mangel an Lebensweisheit
- Mangel an innerer Lebenskraft
- Mangel an spirituellem Leben

Um was geht es?

- Jesus tadelt uns nicht.
- Er will uns die Wahrheit sagen über unsere Situation und über Gott.

Die Wahrheit ist:

- Wir sind mit unserem Mangel nicht allein gelassen.
- Unser Mangel steht in einem ganz besonderen Verhältnis zur Fülle Gottes.
- Seine Fülle ist die Antwort Gottes auf unseren Mangel.

Was Gottes Geist uns geben möchte:

- 1.) Kraft, mit leeren Händen dazustehen
- 2.) Geduld mit uns und anderen
und mit dem Leben überhaupt
- 3.) Halt im Lebensnetz von Freunden
und Gemeinde

Das Geschenk der Seligpreisung:

- Jesus zeigt uns Gott als Geber.
- Dieses Bild ist wahr.
Ich bitte euch: Vertraut darauf!
- Darum: Freut euch, ihr Ausgebrannten,
der Zugang zu Gott und zu seiner Fülle
steht euch offen.